

HPZ Journal



Ostermarkt
& Tag der
Offenen Tür am
05. April 2025
Seite 6

SAVE
THE
DATE



- **Naturerlebnis Kermeter:**
WG 1 des Kinder- und
Jugendwohnens Bürvenich
in der Eifel
Seite 24



- **Nä, wat wor dat schön!:**
Inklusive Karnevalssitzung der
KG Lebenshilfe Bürvenich und
Prinzengarde Zülpich 1910 e.V.
Seite 34



- **Sportplatz-Spendenaktion
vom schmucken Prinzen:**
Prinz Basti I. sammelt über
Bierdeckel-Tippspiel Geld für
Stiftung Lebenshilfe Bürvenich
Seite 40

Inhalt

Stellenanzeigen.....	4
Aktuelles.....	5
Kurz & Knapp.....	6
Winterwunderland.....	7
Praxisintegrierte Ausbildung zum Heilerziehungspfleger (m/w/d).....	8
Weihnachtshelfer:innen on tour.....	10
Vorweihnachtliches Frühstück.....	12
Oh du Fröhliche!.....	14
In der Weihnachtsbäckerei.....	16
Volle Stiefel zu Nikolaus.....	19
Upcycling-Aktion.....	20
Einen guten Rutsch.....	22
Naturerlebnis Kermeter.....	24
Schneemomente in Bürvenich.....	25
Ein winterlicher Traum.....	26
Pen-and-Paper im TZDN.....	28
Die Mischung macht's.....	30
Zuhause in Zülpich.....	32
Nä, wat wor dat schön!.....	34
HPZ Alaaf!.....	38
Sportplatz-Spendenaktion vom schmucken Prinzen.....	40
Spende der Deutschen Post.....	42
Rätselseite.....	44
Deutsche Gebärdensprache.....	45
Lösungsseite.....	46
Partner & Förderer / Impressum.....	47
Schnappschüsse.....	48



Hier geht's zur
mobilen Version des
HPZ Journals auf
unserer Website:





32

Zuhause in Züllich

Neuer Standort der Lebenshilfe HPZ eröffnet
im Sommer 2025 in der Chlodwigstraße



16

In der Weihnachtsbäckerei
Backspaß in der Adventszeit

25

Schneemomente in Bürvenich

Wintereinbruch sorgt für Freude im KiJuWo



Stellenanzeigen

HPZ WerbeBonus:
Jetzt als Mitarbeitende
neue Mitarbeitende
werben und
WerbeBonus erhalten.

Ambulanter Bereich:

-  **Heilerziehungspfleger, Erzieher, Heilpädagogen** (m/w/d)
(im Früh-/Spätdienst)
 - ▶ im **Ambulant Betreuten Wohnen mit Hintergrunddienst (Zülpich und Gemünd)**
-  **Pädagogische Fachkraft** (m/w/d)
(Bereitschaft zu flexiblen, an Klient:innen orientierten Arbeitszeiten)
 - ▶ im **Ambulant Betreuten Wohnen**
(für **Zülpich und weitere Standorte**)
-  **Pädagogische/pflegerische Fachkräfte** (m/w/d)
 - ▶ für den Übergang zwischen einer besonderen Wohnform (**Schleiden**)
und einem **Ambulant Betreuten Wohnen mit Hintergrunddienst (Zülpich)**
-  **Therapeuten** (m/w/d)
 - ▶ für die **Autismustherapie**
(**Euskirchen Alleestraße oder Mechernich**)



von  Schleiden...



...nach  Zülpich

Stationärer Bereich:

-  **Heilerziehungspfleger, Erzieher, Gesundheits- und Krankenpfleger** (m/w/d)
(im Gruppen- und Schichtdienst)
 - ▶ im **Erwachsenenwohnen (Bürvenich)**
 - ▶ im **Kinder- und Jugendwohnen (Schmidtheim und Bürvenich)**
-  **Nachtwachen** (m/w/d)
(Voraussetzung: 3-jährige Ausbildung im sozialen Bereich)
 - ▶ im **Erwachsenenwohnen (Schleiden und Bürvenich)**
 - ▶ im **Kinder- und Jugendwohnen (Schmidtheim)**



Ausbildung 2025

Bewirb dich jetzt für die
praxisintegrierte Ausbildung (PiA)
oder dein FSJ beim HPZ 2025!

Mehr Infos
zur PiA
ab Seite 8.



Mehr Infos und weitere
Stellenanzeigen gibt es hier:
www.lebenshilfe-hpz.de/jobs

Herzlichen
Glückwunsch!

Januar bis März 2025

Wir gratulieren zu

Dienstjubiläen

25 Jahre

Marion Ross – BeWo HD Gemünd

35 Jahre

Andrea Happrich – BeWo HD Gemünd



Von Herzen alles Gute: Marcus Schmelzer (Leitung BeWo HD Gemünd; l.) und Christian Pfaff (Geschäftsführung Lebenshilfe HPZ; r.) beglückwünschten unsere Gemünder Jubilarinnen Marion Ross (2.v.l.) und Andrea Happrich (2.v.r.).

An alle Jubilar:innen:



Für Ihre außerordentliche Loyalität und Ihr jahrelanges, großartiges Engagement für Menschen mit Behinderung sagen wir im Namen der Lebenshilfe HPZ

HERZLICHEN DANK!

Wir sind sehr dankbar dafür, dass Sie ein Teil unseres Unternehmens sind und wir freuen uns schon auf die gemeinsame Zukunft im HPZ.

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit!

Kurz & Knapp

SAVE THE DATE Anstehende Veranstaltungen



Die nächsten Termine

- Gesundheitsberufemesse 2025**
Dienstag, den 17.06.2025
09:00 Uhr – 13:00 Uhr
Alte Tuchfabrik, Halle „Wohnraum“
Josef-Ruhr-Straße 30
53879 Euskirchen
- HPZ & TZDN Familienfest
(für Mitarbeitende)**
Samstag, den 05.07.2025
*weitere Infos an unsere Mitarbeitenden
folgen...*

- 11. Ausbildungs- und Studienbörse im
Berufsbildungszentrum Euskirchen**
Samstag, den 13.09.2025
09:00 Uhr – 14:00 Uhr
Berufsbildungszentrum Euskirchen
In den Erken 7
53881 Euskirchen

**Kommt
vorbei!**

**SAVE
THE
DATE**



**OSTERMARKT &
TAG DER OFFENEN TÜR**

Samstag, den 05. April 2025
von 14:30 Uhr bis 19 Uhr

- Verkauf
- Spiel- und Kreativangebote
- Kaffee und Kuchen
- und weitere Überraschungen!

Im Förderzentrum der
Lebenshilfe HPZ
Kellergasse 1
53909 Zülrich

STIFTUNG
Lebenshilfe Bärvenich

- Zwei Wochen vor Ostern veranstalten wir
in unserem Förderzentrum in Bärvenich
einen Ostermarkt samt Tag der offenen
Tür mit buntem Programm.
Auf die Besucher:innen wartet ein Ver-
kauf von österlichen Artikeln, Kaffee &
Kuchen, Spiel- & Kreativangebote sowie
weitere tolle Überraschungen!**

**Lasst euch diese Veranstaltung nicht
entgehen und kommt vorbei!**

Winterwunderland

Kreativ im Förderzentrum



Bürvenich – Ein wahres Winterwunderland empfing Besucher:innen des Förderzentrums Anfang Dezember 2024 im Eingangsbereich. Aus Papier ausgeschnittene, große Häuser in verschiedenen Formen wurden als Grundlage für die dortige Dekoration genutzt. Die Häuschen wurden rundherum an der Fensterfront der Eingangshalle befestigt. Dadurch entstand der Eindruck eines freundlichen Winterdorfes. Mit abwaschbarem Spray wurden helle Punkte über den Häusern platziert, die als Schneeflocken auf das Winterdörfchen niederrieselten. Und auch im Außenbereich des Förderzentrums sorgten verschiedene Lichterketten sowie

Lichtinstallationen für eine weihnachtliche und ebenso winterliche Atmosphäre. Direkt über den Eingangstüren funkelte eine warmweiße Lichterkette – im (noch) Grünen daneben eine kleine Lichterpyramide.



Leichte Sprache

Anfang Dezember wurde das Förder-Zentrum toll dekoriert. Und zwar mit Papier-Häusern.

Praxisintegrierte Ausbildung zum Heilerziehungspfleger (m/w/d)

Jetzt für den Ausbildungsstart im August 2025 bei der Lebenshilfe HPZ bewerben!

Was macht man als Heilerziehungspfleger:in?

- Du **begleitest** Menschen aller Altersgruppen mit langfristig körperlichen, seelischen und kognitiven Beeinträchtigungen **in allen Lebensbereichen**, wie Arbeit, Freizeit, Wohnen und Bildung.
- Du hilfst, die **Inklusion** von Menschen mit Behinderung im gesellschaftlichen Leben zu **stärken**.
- Du **erkenntst** die **Ressourcen** und jeweiligen **Bedarfe** von Menschen mit Behinderung.

Fakten



Für die **praxisintegrierte Ausbildung** ist die **Zusage einer staatlich anerkannten Schule** für Heilerziehungspflege erforderlich.

- **Ausbildungsbeginn:** jedes Jahr im August
- Dauer: **3 Jahre**
- praxisintegriert – das bedeutet 50 % Praxis (19,50 Std./Woche) + 50 % Theorie

Bunt.



Begeisternd.



Bedeutsam.



*Heilerziehungspfleger:in

**Werde HEP*
im HPZ!**

**Noch Fragen zur Ausbildung beim HPZ?
Sprich uns gerne an!**

Ansprechpartnerin



Lena Voigt

Tel.: 02252 83504 - 103

Mail: bewerbung@lebenshilfe-hpz.de

Wir suchen für
unsere Standorte in:

Bürvenich



Erwachsenenwohnen
Wohnstätte im Förderzentrum



Erwachsenenwohnen
Wohnstätte Bürvenich



Kinder- und Jugendwohnen

Schmidtheim

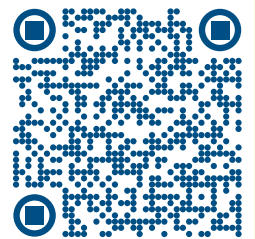


Kinder- und Jugendwohnen

Gemünd



Ambulant Betreutes Wohnen
mit Hintergrunddienst



Mehr Infos findest du unter:
www.lebenshilfe-hpz.de/jobs

Deine Benefits

- ✓ **Vergütung** ab 01.08.2025 (Stand 03.2025):
 - 1. Ausbildungsjahr 1.218,26 €
 - 2. Ausbildungsjahr 1.268,20 €
 - 3. Ausbildungsjahr 1.314,02 €
- ✓ **Jahressonderzahlung**
- ✓ **Betriebliche Altersvorsorge** RZVK
- ✓ **Zuschläge** für Sa/So und Feiertage
- ✓ **30 Urlaubstage** bei einer 5-Tage-Woche
- ✓ **Günstige Mitgliedschaft im Fitness-Studio**
- ✓ Viele **Fortbildungsmöglichkeiten**
- ✓ **Rotationsverfahren**
Einblick in verschiedene Bereiche unseres Wohnverbundes
- ✓ **5 Ausbildungstage zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung**

Fachschulen für Heilerziehungspflege in der Nähe

- **Käthe-Kollwitz-Berufskolleg**
52066 Aachen
- **Berufskolleg des Rhein-Erft-Kreises**
50126 Bergheim
- **Robert Wetzlar Berufskolleg**
53117 Bonn
- **Nelly-Pütz Berufskolleg des Kreises Düren**
52349 Düren
- **Erzbischöfliches Berufskolleg Köln**
50937 Köln
- **Berufskolleg Michaelshoven**
50999 Köln

Weihnachtshelfer:innen on tour

Mitarbeitergeschenke für HPZ und TZDN

Geich – Im November 2024 waren unsere Weihnachtshelferinnen und Weihnachtshelfer fleißig zugange, um unseren Mitarbeitenden zum Start in den Dezember eine Freude zu bereiten. Nach wochenlanger Planung, Organisation und Bepackung waren endlich die Weihnachtsgeschenke für unsere rund 270 Mitarbeitenden von HPZ und TZDN fertig gepackt. Während die Leitungen die Geschenke persönlich überreichten, kamen unsere Weihnachtshelfer:innen bei unseren Teammitgliedern in Elternzeit & Co. zum Einsatz.

Persönliche Übergabe

Nach Rücksprache mit den einzelnen Mitarbeitenden wurden die jeweiligen Geschenke persönlich vorbeigebracht. Mit dieser zuvorkommenden Geste sind unsere Helfer:innen auf viel Wertschätzung und Dankbarkeit seitens der Beschenkten gestoßen. Besonders wichtig war uns in diesem Zusammenhang, die Präsente pünktlich vor dem 01. Dezember bei den Mitarbeitenden abzugeben. Der Grund? Das diesjährige Weihnachtsgeschenk unterschied sich von denen der Vorjahre in einer gewissen zeitlichen Gebundenheit.



Rubbellos-Adventskalender

Das Geschenk sollte unseren Mitarbeitenden nämlich nicht nur zu Weihnachten, sondern an allen 24 Tagen bis Weihnachten ein Lächeln ins Gesicht zaubern: Ein Adventskalender. Und dieser Adventskalender war ein ganz besonderer: In jedem der 24 Türchen versteckte sich ein Rubbellos, was die Vorweihnachtszeit umso spannender machte, da sich unsere Mitarbeitenden jeden Tag über eine tolle Gewinnchance freuen konnten.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen fleißigen Helfer:innen!



Leichte Sprache

Im November haben wir die Weihnachts-Geschenke für die Mitarbeiter verteilt.

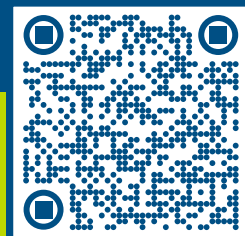
Wir haben ihnen Advents-Kalender geschenkt.

Im Advents-Kalender war jeden Tag ein Rubbel-Los drin.

Damit konnte man Geld gewinnen.

**Auch dir ist Wertschätzung bei deinem Arbeitgeber wichtig?
Komm jetzt ins Team HPZ:**

www.lebenshilfe-hpz.de/jobs



Vorweihnachtliches Frühstück

Begrüßung neuer Mitarbeitender bei Welcome Frühstück im Dezember

Geich – In der Vorweihnachtszeit wurde es besonders gemütlich in der Geicher Verwaltung: Liebevoll dekoriert mit grünen Tannenzweigen, festlichen Zierschleifen, selbstgebastelten Papp-Nikoläusen und strahlenden Lichterketten verwandelte sich der Besprechungsraum in ein weihnachtliches Café. Unsere neuen Mitarbeitenden wurden hier von uns zum gemeinsamen Frühstück empfangen.

Oh du Gemütliche!

Passend zu den anstehenden Festlichkeiten konnten sich unsere Neuzugänge durch eine

Vielzahl an mitunter auch weihnachtlichen Leckerbissen schlemmen. Abgerundet durch stimmungsvolle weihnachtliche Hits wie „Jingle Bells“ oder „Rockin' Around The Christmas Tree“, die im Hintergrund spielten, war das Ambiente perfekt.

Austausch in Geich

Unseren neuen Teammitgliedern bieten wir mit dem Welcome Frühstück eine Gelegenheit, in ungezwungener Atmosphäre in den Austausch mit den neuen Kolleg:innen sowie Vorgesetzten zu kommen und zugleich die Verwaltung kennenzulernen. Aufgrund dessen ist bei diesem Format



auch stets unsere Geschäftsführung anwesend, um die Neuzugänge persönlich herzlich im Unternehmen willkommen zu heißen. Wir blicken schon jetzt voller Vorfreude auf das nächste Welcome Frühstück, welches Ende März 2025 stattfindet.



Leichte Sprache

Im Dezember haben wir neue Mitarbeiter begrüßt. Dazu haben wir wieder ein Frühstück veranstaltet. Alles war weihnachtlich geschmückt. Die neuen Mitarbeiter konnten sich dabei kennenlernen.



Oh du Fröhliche!

Adventssingen und gemütliches Beisammensein zum Start in die Vorweihnachtszeit

Gemünd – Im Ambulant Betreuten Wohnen mit Hintergrunddienst in Gemünd wurde die Adventszeit im Dezember 2024 im gemütlichen Rahmen eingeläutet. Hierzu haben sich unsere Mitarbeitenden ein heiteres Programm überlegt.

Singen und Snacken

Weihnachtliche Leckerbissen wie Spekulatius, Lebkuchen, Christstollen und Mandarinen standen für alle auf dem festlich gedeckten Tisch im Gemeinschaftsraum bereit. Warmer Kakao und weitere Getränke rundeten das Ganze ab. Dekoriert mit Tannenzweigen und -zapfen, Weihnachtssternen und einem großen Adventskranz haben unsere Mitarbeitenden

es sich in Gemünd so richtig gemütlich gemacht. Zur Einstimmung auf die anstehenden Feiertage wurde nicht nur gemeinsam gegessen und getrunken – auch diverse festliche Lieder wurden zusammen gesungen. Bei „Oh du Fröhliche“ oder „Schneeflöckchen, Weißbröckchen“ kam bei unseren Klient:innen direkt Weihnachtsstimmung auf. Darüber hinaus wurde den Gemünder:innen auch der Hintergrund zu Weihnachten erklärt. Hierfür trugen ihnen unsere Mitarbeitenden die Weihnachtsgeschichte nach Lukas in Leichter Sprache vor. Dies unterstützte alle darin, den Sinn der christlichen Feierlichkeiten besser zu verstehen.

Ein entspanntes gemeinsames und festliches Miteinander für alle!





Leichte Sprache

In Gemünd haben wir zusammen den ersten Advent gefeiert. Wir haben Lieder gesungen. Außerdem haben wir die Weihnachts-Geschichte gehört. Dazu gab es leckeres Essen und Trinken. Das war sehr gemütlich.



In der Weihnachtsbäckerei

Backspaß in der Adventszeit

Schleiden, Schmidtheim & Gemünd – Welche Aktivität gehört für viele zur Vorweihnachtszeit? Natürlich gemeinsames Plätzchenbacken. Gleich am mehreren unserer Standorte stand aus diesem Grund Backen auf dem Programm.

Plätzchenparty

Unsere Mitarbeitenden haben das Plätzchenbacken begleitet, unseren Bewohner:innen die einzelnen Schritte erklärt und ihnen unter die Arme gegriffen. Den Bewohner:innen standen zum Plätzchenausstechen allerlei weihnachtlichen Formen zur Verfügung. Das Ausstechen sowie das vorherige Teigausrollen förderte

neben der guten Stimmung ebenso die motorischen Fähigkeiten. Besondere Feinmotorik war beim Verziern der Plätzchen gefragt. Farbenfroh wurde es hierbei in Schmidtheim. Die Kinder und Jugendlichen tobten sich bei der Plätzchenverzierung richtig aus und nutzten neben bunt gefärbtem Zuckerguss auch Zucker- und Schokoladenstreusel – hier aß das Auge mit! Ganz klassische Plätzchen hingegen gab es in der Wohnstätte Schleiden: Auf Zuckerguss oder ähnliche Toppings wurde verzichtet. In Schmidtheim wiederum gestaltete sich der Backnachmittag mit einer leckeren Tasse Kakao und ein paar Knabbereien dazu als besonders gemütlich.



Schleiden

Wohnstätte für Erwachsene

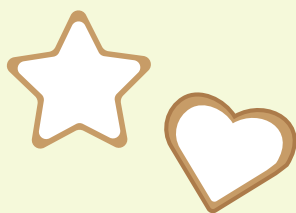


Weihnachtsstimmung: In großer Runde fertigten unsere Bewohner:innen in Schleiden große Bleche mit Plätzchen an. Der süße Snack schmeckte allen sehr gut.



Schmidtheim

Kinder- und Jugendwohnen



Für den kleinen Hunger: Mit buntem Zuckerguss, Schokoladen- und allerlei Zuckerstreuseln verzierten die Kinder und Jugendlichen in Schmidtheim die selbst zubereiteten Plätzchen. Bei dem farbenfrohen Anblick hat das Gebäck den Kindern gleich noch mehr zugesagt.



Gemünd

Ambulant Betreutes Wohnen
mit Hintergrunddienst



Teamwork: Unsere Mitarbeitenden griffen unseren Gemünder Klient:innen beim Backen fleißig unter die Arme. Gemeinsam machte die Aktion umso mehr Spaß!



Leichte Sprache

Vor Weihnachten hatten wir Lust auf etwas Süßes.

Deshalb haben wir Plätzchen gebacken.

Hierfür haben wir Plätzchen-Teig ausgerollt.

Dann haben wir die Plätzchen ausgestochen.

Manche haben die Plätzchen noch mit Zucker-Guss dekoriert.

Das Backen hat viel Spaß gemacht.

Wir sind sehr stolz auf all unsere Bewohner:innen, die ihre Backkünste ganz toll bewiesen haben!



Volle Stiefel zu Nikolaus

Schleidener Bewohner:innen freuen sich über Nikolausgeschenke

Schleiden – Die Vorfreude am Abend des 5. Dezembers 2024 war groß: Der Nikolaustag stand direkt vor der Tür. Für unsere Bewohner:innen in Schleiden war klar: Frisch geputzte Schuhe kommen sicherlich gut beim Nikolaus an. So machten sich die Erwachsenen daran, ihre Schuhe zum Strahlen zu bringen, um den Nikolaus glücklich zu machen und stellten sie abends vor die Zimmertüren. Am kommenden Morgen war die Freude groß: Der Nikolaus hatte die Mühe unserer Bewohner:innen großzügig belohnt und jedem und jeder von ihnen einen

leckeren Schokoladen-Nikolaus sowie eine saftige Mandarine in die Schuhe gepackt. Die Schleidener:innen haben sich über die netten Geschenke sehr gefreut und starteten sofort gut in den Tag.

Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich beim lieben Nikolaus, der unseren Schleidener Bewohner:innen damit ein Lächeln ins Gesicht gezaubert hat!



Leichte Sprache

In Schleiden wurden Anfang Dezember fleißig die Schuhe geputzt. Die Schuhe sollten sauber sein für einen besonderen Gast. Und zwar für den Nikolaus. Der Nikolaus hat uns am 6. Dezember besucht. Das ist der Nikolaus-Tag. Jeder hatte einen Schokoladen-Nikolaus und eine Mandarine im Schuh. Das war morgens eine tolle Überraschung.



Foto: Helmuth Pospich



Upcycling-Aktion

Kreativität fördern im Kinder- und Jugendwohnen

Bürvenich – In der Vorweihnachtszeit wurde den Kindern und Jugendlichen das Thema Upcycling wieder näher gebracht. Bereits in der Vergangenheit wurden Projekte dieser Art durchgeführt bei denen großartige Bastelwerke entstanden sind. Dementsprechend

vertraut waren die Bewohner:innen mit dem Konzept und in Einem umso motivierter für die vorweihnachtliche Bastelaktion: Aus Pappe- und Papierresten sollte ein festliches Spekulatius-Häuschen gebastelt werden, das zugleich dekoratives, warmes Licht spendet.

Aus Alt mach Neu

Fleißig schnitten die Bewohner:innen die Grundlage für das Häuschen aus Pappe zu recht. Rechteckige und verschieden große, abgerundete Fenster wurden vorgezeichnet und anschließend fein säuberlich mit der Schere ausgeschnitten. Dahinter haben die Kinder farbiges Transparentpapier geklebt. Auch eine Haustür wurde vorgemalt und ausgeschnitten. Aufgemalte Dachziegel, ein selbstgezeichneter weihnachtlicher Stern und weitere Verzierungen rund um die Fenster rundeten die Optik des Häuschens ab. Ein paar gesammelte Tannenzweige wurden daraufhin an die Außenwand des Häuschens geklebt. Damit wurde das gemeinschaftliche Bastelprojekt gleich noch viel einladender. Zum Abschluss wurde durch die Haustüröffnung hindurch ein LED-Licht im Häuschen platziert, welches durch das getönte Transparentpapier im Fensterbereich gemütliches Licht spendete.

Eine tolle nachhaltige und kreative Aktion!

Leichte Sprache

In Bürvenich haben wir gebastelt.
Wir haben dazu alte Pappe und
Papier genommen.

Aus den alten Sachen haben wir
etwas Neues gemacht.

Und zwar ein Spekulatius-
Häuschen.

Aus alten Sachen etwas Neues zu
machen heißt Upcycling.

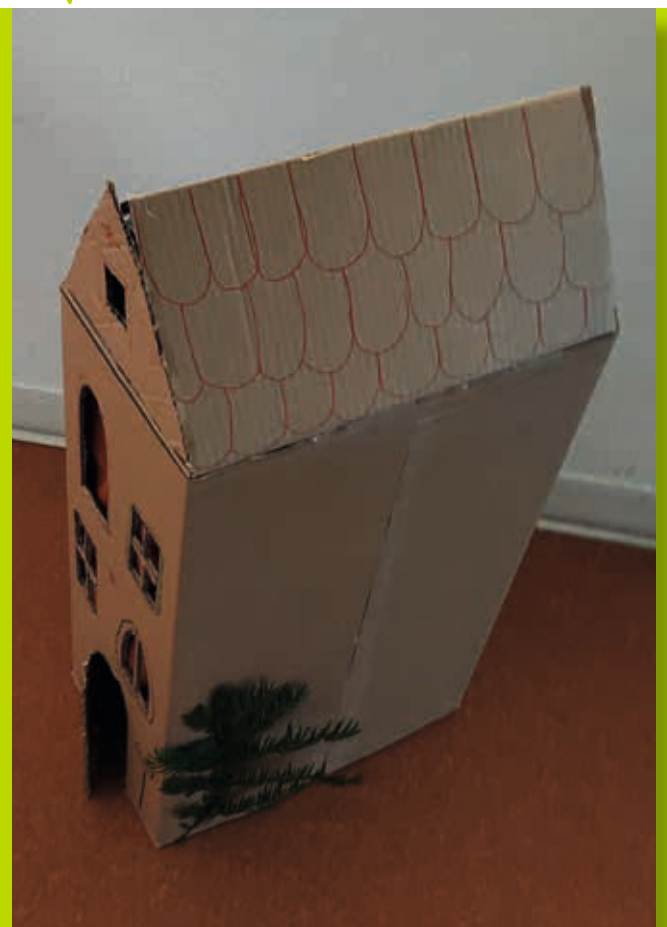
Das ist gut für die Umwelt.

Was ist Upcycling?



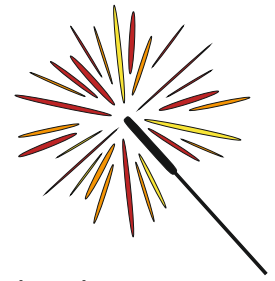
Upcycling beschreibt die Aufwertung von alten, nicht mehr genutzten Materialien, wie bspw. Papieren, Stoffen oder Holz, in neuartige Produkte. Upcycling lässt sich grundsätzlich dem Recycling zuordnen. Der wesentliche Unterschied besteht darin, wie die alten Produkte verarbeitet werden, um daraus etwas Neues zu schaffen. Beim Recycling wird das Altmaterial in seine einzelnen Grundbausteine auseinander genommen. Im Gegensatz dazu kann das Altmaterial beim Upcycling zwar auch bearbeitet werden, dies erfolgt jedoch nicht industriell.

Spekulatius-Häuschen



Einen guten Rutsch

Silvesterparty im Förderzentrum



Bürvenich – Silvester 2024 wurde in unserem Bürvenicher Förderzentrum gebührend gefeiert. Zusammen mit den Nachtwachen verbrachten unsere Bewohner:innen einen tollen gemeinschaftlichen Abend und rutschten gut ins neue Jahr 2025. Die Silvesterparty fand in einem der Gemeinschaftsräume statt, der mit glitzernden Girlanden und Co. passend zum Anlass dekoriert wurde und feierliche Stimmung

versprühte. Allerlei Fingerfood und weitere Köstlichkeiten sorgten für das leibliche Wohl. Auch für spaßige Schnapsschüsse war die Gruppe bestens ausgestattet: Mit Fotorequisiten aus Pappe wie lustigen Brillen, Masken oder auch Champagnerflaschen wurden lustige Erinnerungsfotos geschossen. Unsere Bewohner:innen und Mitarbeitenden haben sich prächtig amüsiert – ein mehr als gelungener Start ins Jahr 2025.





Foto: Eileen Exnat

Leichte Sprache

Im Förder-Zentrum haben wir zusammen Silvester gefeiert. Es gab leckeres Essen. Der Raum war feierlich geschmückt. Wir haben viele Fotos gemacht und hatten eine Menge Spaß. Zusammen sind wir gut ins Jahr 2025 gekommen.

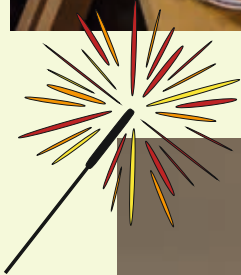


Foto: Eileen Exnat





Spaß im Schnee: Die Bürvenicher Kinder waren völlig begeistert von der dichten Schneedecke, die sich über die waldige Landschaft gelegt hatte.



Naturerlebnis Kermeter

WG 1 des Kinder- und Jugendwohnens Bürvenich in der Eifel

Kermeter – Die verträumte Schneelandschaft des Natur-Erlebnisraums Kermeter erkundete die Wohngruppe (WG) 1 unseres Kinder- und Jugendwohnens Bürvenich.

Über verschiedene Informationstafeln, die sich entlang des Gebiets verteilten, konnten unsere Bewohner:innen etwas über die Region lernen. Unsere Mitarbeitenden standen den Kindern dabei zur Seite und erklärten ihnen die Tafeln. Für die Kinder startete dann der Spielspaß. Im Schnee wurde ganz viel getobt und gelacht – warm eingepackt machte ihnen die Kälte keinen Strich durch die Rechnung. Der Tag war für alle eine schöne Gelegenheit, in der Nähe das traumhafte Winterwetter und die idyllische

Schneelandschaft zu genießen. Sichtlich viel Spaß bereitete der WG 1 die Zeit am Ausflugsziel im Nationalpark Eifel dementsprechend.

Leichte Sprache

Wir waren am Kermeter.
Der Kermeter ist ein besonderes Gebiet in der Natur.
Dort lag ganz viel Schnee.
Auch zu Hause in Bürvenich hat es geschneit.
Im Schnee haben wir ganz viel gespielt.
Wir haben einen Schnee-Mann gebaut.

Schneemomente in Bürvenich

Wintereinbruch sorgt für Freude im KiJuWo



Bürvenich – Der Winter zeigte sich Anfang Dezember 2024 von seiner besten Seite: Eine einladende Schneedecke ließ sich über der Eifeler Region nieder. Demzufolge wurde auch unser Förderzentrum in Bürvenich weiß eingehüllt. Für unsere Kinder und Jugendlichen ist die Schneelandschaft jedes mal aufs Neue ein echtes Highlight, das es zu erkunden gilt. Aus diesem Grund eilten unsere Bewohner:innen bei der ersten Gelegenheit hinaus in den Innenhof, um dort fröhlich ausgelassen zu spielen und zu toben. Dinge wie das Geräusch von Schritten im Schnee

oder auch schneebedecktes Laub wurden neugierig erkundet. Zu einem perfekten Wintertag gehörte natürlich ebenso das gemeinschaftliche Schneemannbauen. Ganz alleine zauberten die Kinder aus dem vielen Schnee zwei bezaubernde Schneemänner. Hierzu sammelten sie kleine Steinchen für Augen, Mund und Jacken-Knöpfe, lange Zweige für die Arme und holten zum krönenden Abschluss noch eine Möhre von drinnen, welche dem Gesicht des Schneemanns eine typische Nase verpasste. Auf die große Mühe und klasse Arbeit der Kinder und Jugendlichen waren unsere Mitarbeitenden überaus stolz.

Ein winterlicher Traum

Kinder- und Jugendwohnen genießt Ausflug ins Phantasialand



Brühl – Was für ein schöner Ausflug! Bei bestem Winterwetter erlebten die Kinder und Jugendlichen aus Bürvenich einen großartigen Tag im Brühler Phantasialand.

Kälte trifft Tempo

Die einladende Atmosphäre des Freizeitparks ließ die eisigen Temperaturen schnell vergessen. Auf den unterschiedlichen Fahrgeschäften stieg der Adrenalin-Pegel unserer Bewohner:innen schnell in die Höhe, was für alle einen Riesenspaß bedeutete. Als die Dämmerung einsetzte, kamen die unzähligen schimmernden

Lichterinstallationen zur Geltung, welche großzügig über das gesamte Parkgelände verteilt waren. Und das war nicht das einzige Spektakel, das für leuchtende Augen am Abend sorgte.

Schneezauber zum Abschluss

Eines der absoluten Highlights war eine plötzlich eintretende Schneeschauer. Wenn auch von den Veranstaltern kreiert, waren die Bewohner:innen dadurch nicht weniger begeistert von der weißen Pracht. Die Zeit im Brühler Wintertraum ging schnell vorbei und die Kinder fuhren mit schönen Erinnerungen zurück ins traute Bürvenich.





Leichte Sprache

Wir waren im Phantasia-Land.
 Das Phantasia-Land ist ein großer
 Freizeit-Park.
 Dort waren wir auf vielen
 Achterbahnen.
 Am Abend sah man ganz viele
 tolle Lichter.
 Außerdem hat es noch geschneit.
 Das war ein schöner Ausflug.



Pen-and-Paper im TZDN

Spielerische Kompetenzförderung in der Gruppentherapie



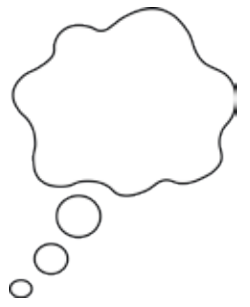
Düren – In unserem Tochterunternehmen, dem Therapiezentrum Düren-Nordeifel (TZDN), sind Menschen im Autismus-Spektrum jeden Alters unsere Klient:innen. Unterschiedlichste Therapieansätze finden in diesem Zusammenhang Anwendung. Neben bspw. Kunst- oder Musiktherapie ist auch zwischen Einzel- und Gruppentherapien zu unterscheiden. Während in Einzeltherapien besonders gut auf die individuellen Fähigkeiten eines und einer jeden Einzelnen eingegangen werden kann, bieten auch Gruppentherapien ihre jeweiligen Vorteile. Ein

Teil unseres Gruppenangebots sind Pen-and-Paper-Rollenspiele, bei denen unsere Klient:innen in fiktive Rollen schlüpfen, anhand dieser Geschichten erzählen und dadurch ein Abenteuer erleben. Im TZDN wurde sich in diesem Zusammenhang kürzlich für ein Rollenspiel in einer magischen Fantasy- und Märchenwelt entschieden. Ob als mysteriöser Zauberer, mutiger Ritter oder listiger Elf – der Fantasie unserer Klient:innen wurde bei der Charaktererstellung in diesem Pen-and-Paper-Rollenspiel keine Grenzen gesetzt. Auch das Spiel selbst regte die Kreativität deutlich an.

Förderung diverser Kompetenzen

Pen-and-Paper-Rollenspiele stellen ein äußerst effektives Werkzeug in der Autimustherapie dar. Gefördert wird hierdurch das Vorstellungsvermögen, die Spontaneität, die Problemlösungskompetenz sowie insbesondere die Kommunikationsfähigkeit und das Sozialverhalten. Der Vorteil von Rollenspielen im Therapiekontext ist, dass ein sicherer Raum für soziale Interaktionen geschaffen wird, in

welchem sich die Klient:innen wohlfühlen. Sowohl unsere Klient:innen als auch die begleitenden Therapeutinnen hatten eine Menge Spaß bei diesem kreativen gemeinschaftlichen Therapieansatz. Nehmt dies gerne als Anregung, selbst einmal in die fantastische und märchenhafte Welt der Pen-and-Paper-Rollenspiele einzutauchen.



Eintauchen in Abenteuer: Mit süßen, salzigen und gesunden Snacks macht der gemeinsame Ausflug in fantastische Geschichten gleich umso mehr Spaß.

Leichte Sprache

Das TZDN ist ein Unternehmen.
Das TZDN gehört zur Lebenshilfe HPZ.
Hier bieten wir Autismus-Therapie an.
Autismus-Therapie kann einzeln stattfinden oder in einer Gruppe.
In der Gruppe machen wir zum Beispiel Rollen-Spiele.
Hier überlegt sich jeder eine Figur, die er sein will.
Dann erzählen alle eine Geschichte zu der Figur.





Die Mischung macht's

Tagesausflug des Kinder- und Jugendwohnens Bürvenich in den Eifelpark Gondorf

Gondorf – Diverse Achterbahnen sowie ein Einblick in die Welt der Wildtiere erwartete die Kinder und Jugendlichen aus Bürvenich bei ihrem Ausflug in den Eifelpark Gondorf.

Entdeckungstour im Eifelpark

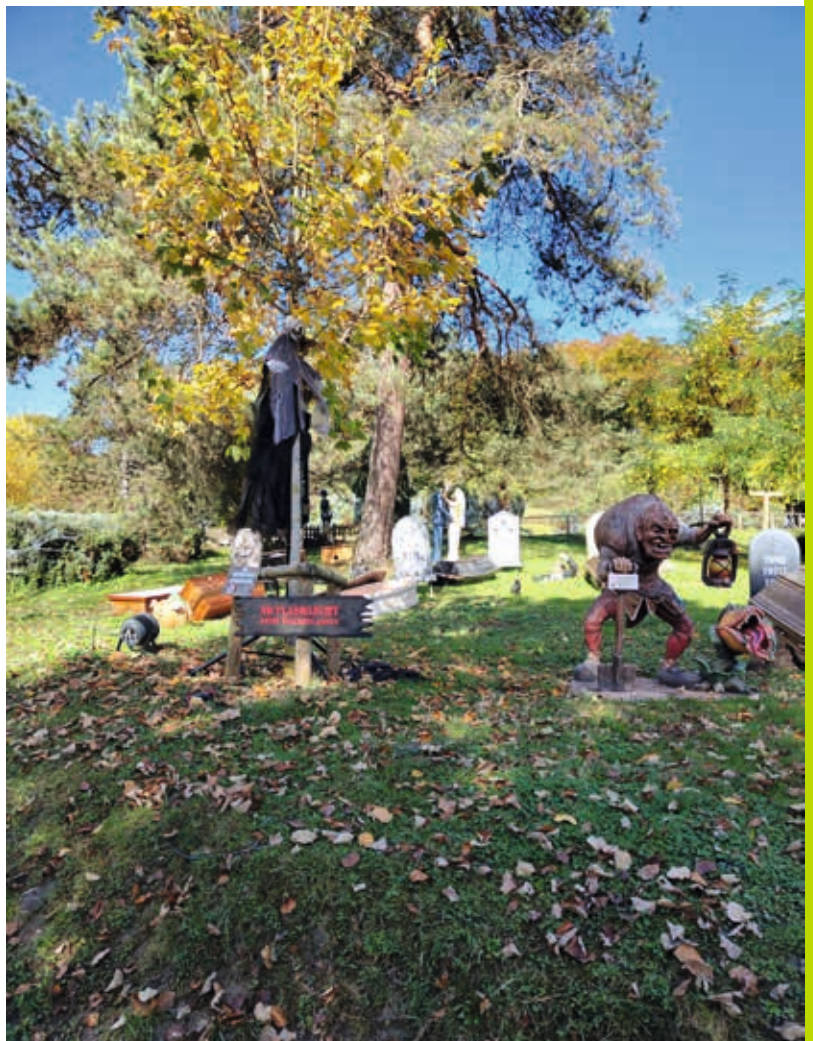
Strahlend blauer Himmel, Sonnenschein und angenehme Temperaturen – bei diesen Rahmenbedingungen konnte schon einmal nichts schief gehen. Die Kombination aus klassischem Freizeitpark und Tierpark machte das Erkunden des Eifelparks Gondorf so ansprechend für die Kinder. Nach einem spannenden Fahrgeschäft

konnte direkt eines der vielen Tiergehege besucht werden. Zu den Tieren des Eifelparks zählen unter anderem Hirsche, Braunbären und Alpakas. Tierfütterungen, bspw. bei den Braunbären oder auch Luchsen, konnten ebenso verfolgt werden. Für unsere Bewohner:innen war es besonders spannend, diese Mischung an einem Tag erleben zu können. Neben den Achterbahnen hatten die Kinder auch Freude an den Spielplätzen und Klettergärten, wo sie sich so richtig austoben konnten. Dank der bunten Mischung amüsierten sich die Bürvenicher:innen sehr auf dem abwechslungsreichen Tagesausflug.



Leichte Sprache

Wir waren im Eifel-Park.
Das ist ein Freizeit-Park.
Dort sind wir Karussell und
Achterbahn gefahren.
Im Eifel-Park gibt es außerdem
einen Tier-Park.
Das Wetter war richtig schön.
Wir hatten einen tollen Tag.





UPDATE

Zuhause in Zülrich

Neuer Standort der Lebenshilfe HPZ eröffnet im Sommer 2025 in der Chlodwigstraße

Zülrich Chlodwigstraße – Innovativ, modern und heimisch: Der bereits 6. Zülricher Standort der Lebenshilfe HPZ wird im Sommer 2025 in der Chlodwigstraße eröffnen. Insgesamt 18 Standorte der Lebenshilfe HPZ verteilen sich im Kreis Euskirchen, Kreis Düren und Rhein-Erft-Kreis. Spezialisiert ist unser seit über 50 Jahren bestehendes Unternehmen auf besondere Wohnformen sowie ambulante Beratungs-, Betreuungs- und Therapieangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung oder im Autismus-Spektrum. Die Bauarbeiten am Zülricher

Projekt gehen stetig voran und Tag für Tag nimmt der neue Standort für Ambulant Betreutes Wohnen mit Hintergrunddienst Gestalt an.

Betreuung rund um die Uhr

Das Konzept ist attraktiv: Rund um die Uhr sind Fachkräfte und Nichtfachkräfte vor Ort, um erwachsene Menschen mit Behinderung zu betreuen. Die 22 verfügbaren Wohnplätze werden von unseren derzeitigen Klient:innen aus Schleiden in Anspruch genommen, die im Sommer diesen Jahres nach Zülrich umziehen. Ein selbstbestimmtes Leben in Kleingruppen mit

maximal vier Personen garantiert ein Höchstmaß an Selbstständigkeit bei gleichzeitig bester Betreuung.

Ein Ort zum Wohlfühlen

Unseren Klient:innen bieten wir mit dem Standort Chlodwigstraße ein Zuhause in idealer Lage: Einkaufsmöglichkeiten befinden sich in Fußnähe, wodurch eine unkomplizierte Nahversorgung gewährleistet ist. Auch die direkte Verkehrsanbindung stellt einen großen Vorteil dar. Hervorragende Erholungsmöglichkeiten durch den Zülpicher See runden das Angebot ab. Und auch im neuen Zuhause kann wunderbar entspannt werden. Balkone oder Terrassen an den jeweiligen Gemeinschaftsräumen sowie ein geschützter Gartenbereich garantieren gemütliche Stunden im trauten Heim.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie online: www.lebenshilfe-hpz.de



Die Vision nimmt Gestalt an: Die Bauarbeiten in der Chlodwigstraße gehen langsam in den Endspurt und die Eröffnung des neuen Standorts rückt in greifbare Nähe.

Leichte Sprache

In Zülpich bauen wir ein neues Zuhause für euch.

Wenn ihr gerade in Schleiden wohnt, werdet ihr bald in Zülpich wohnen.

Auch dort ist immer ein Mitarbeiter für euch da.



Ansicht von der Straßenseite: Das große Gebäude bietet schon bald 22 erwachsenen Menschen mit Behinderung ein lichtdurchflutetes und freundliches Zuhause.

Nä, wat wor dat schön!

Inklusive Karnevalssitzung der KG Lebenshilfe Bürvenich und Prinzengarde Zülpich 1910 e.V.

Zülpich – Bunt, laut und inklusiv: Das war unsere gemeinsame Karnevalssitzung mit der Prinzengarde Zülpich 1910 e.V. von und für Menschen mit und ohne Behinderung. Wie bereits im Vorjahr fand die Veranstaltung im Zülpicher Forum statt, wo sich Panzerknacker, Pippi Langstrumpf & Co. auf ein vollgepacktes Programm voller Unterhaltung freuten.

Der „schmucke“ Prinz

Den Auftakt machte die Kinder- und Jugendtanzgruppe der Prinzengarde Zülpich, die zusammen mit Prinz Basti I. auftraten. Der „schmucke“ Prinz überreichte sowohl unserer amtierenden Präsidentin der KG Lebenshilfe Bürvenich, Birte Karstens, als auch unserer Geschäftsführung, Philipp Krosch und Christian Pfaff, einen Orden. Im Zuge dessen bedankte sich unsere Geschäftsführung herzlich beim Prinzen für die tolle Zusammenarbeit, welche über die gemeinsame Sitzung

hinausgeht: Im Rahmen einer Bierdeckel-Aktion sammelte Prinz Basti I. bis einschließlich Weiberfastnacht 2025 Spenden für die Sanierung des Lebenshilfe-HPZ-Sportplatzes, was unseren Bewohner:innen mit Behinderung zugutekommt – eine großartige Aktion, für die wir sehr dankbar sind (*mehr dazu ab Seite 40*). Im Rahmen seines Auftritts holte der Prinz kurzerhand eine Mundharmonika hervor und begeisterte das Publikum mit einer kleinen musikalischen Darbietung. Und auch die Kinder- und Jugendtanzgruppen der Prinzengarde brachten anschließend die Menge in Schwung.

Kamelle & Disco Pogo

Nach dem stimmungsvollen Start betrat seine Tollität Marvin I. vom Verein Miteinander-Füreinander Vernich den Saal. Auf dem Weg zur Bühne wurden fleißig Kamelle geschmissen und der Prinz glänzte durch einen sympathischen Auftritt. Daraufhin heizte die Tanzgruppe Vernich den





Unterhaltung vom Feinsten: „Die Flummis“ aus Schmidtheim (oben links), Klientin Inga aus dem BeWo (oben rechts) und die Tanzgruppe der NE.W (unten) begeisterten die Menge.

Karnevalist:innen ordentlich ein. Mit einer energiegeladenen Performance ging es nicht nur „Ab in den Urlaub“ – die Gruppe brachte ein vielfältiges Programm mit, das Eindruck hinterließ. Danach folgte echte Lebenshilfe-HPZ-Power: Klientin Inga aus dem Ambulant Betreuten Wohnen in Euskirchen überzeugte die Zuschauer:innen mit ihren Gesangsnummern zu „Angel Eyes“ und „Disco Pogo“. Inga brachte die begeisterte Menge zum Mittanzen und Singen und zeigte nach ihrem Debüt auf der Sitzung im vergangenen Jahr erneut, wie man souverän die Bühne rockt. Das Dreigestirn der Nordeifel.Werkstätten eröffnete infolgedessen den NE.W-Auftritt, der durch

eine klasse Vorführung der dazugehörigen Tanzgruppe abgerundet wurde.

Auch Käpt'n Blaubär war da

Die Kinder der Zülpicher Prinzengarde hatten sich eine Sondernummer überlegt, die nicht nur am vorangegangenen Abend während der Kostümsitzung der Prinzengarde, sondern selbstverständlich ebenso auf unserer bunten Sitzung präsentiert wurde. Hier wurden beliebte Charaktere wie die Maus und der Elefant aus „Die Sendung mit der Maus“, „Käpt'n Blaubär“ und „Shaun das Schaf“ samt passender Musikstücke auf die Zülpicher Bühne gezaubert, wozu heiter getanzt

weiter auf der nächsten Seite

wurde. Im ausverkauften Forum folgte daraufhin der Auftritt der KG Heimat Dürscheven. Neben einer großartigen Performance des Tambourcorps freuten sich die Zuschauer:innen über tolle tänzerische Darbietungen der Garde sowie des Tanzmariechens samt Tanzoffizier. Die kölsche Band „Veedel for 12“ begeisterte das Publikum im Anschluss daran mit einer Vielzahl karnevalistischer Songs, welche die Jecken zum Tanzen, Mitsingen und Schunkeln anregten.

„Die Flummis“ aus Schmidtheim

Ein ganz besonderer Auftritt startete, nachdem die Band ihren Auftritt abgeschlossen hatte. Die Bewohner:innen des Kinder- und Jugendwohnens Schmidtheim waren an der Reihe. Die Kinder und Jugendlichen hatten wochenlang an ihrem Auftritt gefeilt und fleißig geübt. Ausgestattet mit grün glitzernden Pompons hüpften „Die Flummis“ voller Enthusiasmus hoch in Richtung der großen Bühne. Ausgelassen und strahlend steckten sie die Menge während ihres Auftritts mit ihrer guten Laune an. Während die Kids als Gruppe auftraten, stand auch jede:r Einzelne von ihnen einmal im Rampenlicht und zeigte eine kleine tänzerische Darbietung. Großer Applaus folgte aus dem Publikum – genauso wie der Wunsch nach einer Zugabe. Also legten „Die Flummis“ nochmal los und begeisterten erneut mit ihrer fantastischen Darbietung.

Schunkeln zum Schluss

Zum Abschluss der Veranstaltung trat die Prinzengarde Zülpich auf die Bühne. Sowohl Tanzpaar, Damengarde, Fanfarencorps als auch Tanzgruppe sorgten zum Ende der Sitzung hin

nochmal für beste Unterhaltung. Zum Ausklang schunkelten KG-Lebenshilfe-Bürvenich-Präsidentin Birte Karstens und HPZ-Geschäftsführung gemeinsam mit der Prinzengarde auf der Bühne. Auch in den Zuschauerreihen schloss man sich der Schunkelei an, wodurch die Sitzung gemütlich und gemeinschaftlich abgeschlossen wurde. Der Auftakt ins karnevalistische Jahr 2025 war dank dieser großartigen Sitzung mehr als gelungen. *PS: Jetzt schon vormerken – am 17. Januar 2026 gehen wir zusammen mit der Prinzengarde Zülpich in die nächste Runde.*



Leichte Sprache

Wir haben einen eigenen Karnevals-Verein.

Die Prinzen-Garde Zülpich ist auch ein Karnevals-Verein.

Letztes Jahr haben wir zusammen gefeiert.

Das war wirklich klasse.

Deshalb haben wir dieses Jahr wieder zusammen gefeiert.

Viele von euch waren mit dabei.

Einige von euch sind auf der Bühne aufgetreten.

Darauf sind wir unfassbar stolz!

Der „schmucke“ Prinz: Mit einer stimmungsvollen Darbietung auf der Mundharmonika begeisterte Prinz Basti I. die Karnevalist:innen.



Prominente Ehrengäste (v.l.n.r.): Ronald Reuter (Präsident des Regionalverbands Düren im Bund Deutscher Karneval e.V.), Detlef Seif (CDU/CSU-Politiker und Bundestagsabgeordneter), Günter Rosenke (Altlandrat des Kreises Euskirchen), Marianne Komp (Aufsichtsrat Lebenshilfe HPZ), Birte Karstens (Präsidentin der KG Lebenshilfe Bürvenich), Christian Pfaff & Philipp Krosch (Geschäftsführung Lebenshilfe HPZ), Alexandra Berg (Tanzmarie der Prinzengarde Zülpich 1910 e.V.), Ulf Hürtgen (Bürgermeister der Stadt Zülpich), Christoph Werner (Geschäftsführer der Nordeifel.Werkstätten), Jörg Körtgen (Leitung der Feuerwehr Stadt Zülpich) und Helmut Habscheid (Vorstandsvorsitzender Aufsichtsrat Lebenshilfe HPZ).

HPZ Alaaf!

Kinder- und Jugendwohnen Bürvenich unterstützt bei kreativer Karnevalsdeko



Bürvenich – Ein Clown, zwei Clowns, drei Clowns...im Förderzentrum Bürvenich wurde es schon ab Ende Januar 2025 ziemlich bunt im Eingangsbereich. Dort haben sich zuvor die Mitarbeitenden und Kinder künstlerisch ausgetobt, um eine einladende Atmosphäre mit Guter-Laune-Garantie zu schaffen.

Kreative Bastelunterstützung

Unsere Mitarbeitenden haben die Fensterfront im Eingangsbereich zu ihrer kreativen Leinwand gemacht. Sie glänzten mit künstlerischem

Talent und dekorierten die einzelnen Fensterflächen abwechslungsreich und passend zur immer näherrückenden närrischen Zeit. Fröhliche Clowns in allerlei Variationen, farbenfrohe Luftballons, schicke Girlanden, große Narrenkappen, mysteriöse Masken und natürlich eine gehörige Portion Konfetti wurden auf die Fenster gezaubert. Unsere Bewohner:innen haben unsere Mitarbeitenden hierbei tatkräftig unterstützt und munter bunte Kreise für das Konfetti ausgeschnitten.

Vielen Dank an alle Beteiligten für euren großartigen künstlerischen Einsatz!

Leichte Sprache

Im Förder-Zentrum wurde es ziemlich bunt.

Hier haben wir die Fenster für Karneval bemalt.

Wir haben den Mitarbeitern ganz toll geholfen.



Sportplatz-Spendenaktion vom schmucken Prinzen

Prinz Basti I. sammelt über Bierdeckel-Tippenspiel Geld für Stiftung Lebenshilfe Bürvenich

Zülpich – In der Karnevalssession 2024/25 war wieder einmal viel los in Zöllech. In dieser Session wurde die Römerstadt vom schmucken Prinzen Basti I. regiert. Dieser hat eine ganz besondere Verbindung zur Lebenshilfe HPZ: Ende der 90er Jahre hatte er im Förderzentrum Bürvenich seinen Zivildienst absolviert. Darüber hinaus besteht auch durch die jahrelange Zusammenarbeit unserer KG Lebenshilfe Bürvenich und der Prinzengarde Zülpich 1910 e.V. ein Bindeglied zwischen schmuckem Prinz und HPZ. Innerhalb seiner Amtszeit hat er sich aus

diesem Grund eine großartige Aktion überlegt und ein tolles Bierdeckel-Tippenspiel auf die Beine gestellt. Das im Rahmen der Aktion gesammelte Geld kommt zu 100 % unserer Stiftung Lebenshilfe Bürvenich zur Sanierung des Sportplatzes am Bürvenicher Förderzentrum zugute. Dieser ist mittlerweile in die Jahre gekommen. Durch die Sanierung soll sich der Sportplatz wieder zu einem attraktiven Treffpunkt für sportliche Aktivitäten an der frischen Luft für unsere Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen mit Behinderung oder im Autismus-Spektrum etablieren.

Leichte Sprache

Prinz Basti ist der Karnevals-Prinz von Zülpich.

Er hatte sich eine tolle Aktion überlegt.

Bei den Auftritten vom Prinzen wird ein bestimmtes Lied gespielt.

Auf einem Bier-Deckel konnte man raten wie oft es insgesamt gespielt wird.

Dazu spendet man pro Raten 2 Euro. Insgesamt haben wir 2881 Euro bekommen.

Damit machen wir unseren Sport-Platz wieder schön.

Vielen Dank lieber Prinz Basti!

Prinz Basti I.
DER SCHMUCKE PRINZ
Tippspiel zu Gunsten der Stiftung Lebenshilfe Bürvenich

Mein Tipp: Tippeinsatz: 2€

Vorname: _____
Nachname: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____
Adresse: _____



Foto: Nadine Michels - Photographic

Für den guten Zweck:
Diesen Bierdeckel konnten Besucher:innen der Veranstaltungen und Auftritte von Prinz Basti I. mit ihrem Tipp ausfüllen und einen kleinen Betrag für unsere Stiftung Lebenshilfe Bürvenich spenden.

Prinz Basti I.
DER SCHMUCKE PRINZ
Tippspiel zu Gunsten der Stiftung Lebenshilfe Bürvenich

So geht es:

- Überlege, wie oft "Der schmucke Prinz" gespielt wird (23.11.2024-27.02.2025)
- Vorderseite ausfüllen
- Bierdeckel und Tippeinsatz bei meinen Adjutanten abgeben
- Bekanntgabe des Ergebnisses und des Gewinners/ der Gewinnerin findet bei der Schlüsselübergabe am Zölleche Rathaus (02.03.2025) statt
- Mehrfachtipps sind möglich

MEHR INFOS

Das Geld, das in dieser Aktion zusammenkommt, wird zu 100% der "Stiftung Lebenshilfe Bürvenich" gespendet.



Die Schätzfrage der Bierdeckel-Aktion lautete...

„Wie oft wird in der Session 2024/25 beginnend mit der Proklamationssitzung (23.11.2024) bis Weiberfastnacht (27.02.2025) im Umfeld der Auftritte und Besuche von Prinz Basti I. der Karnevalsklassiker „Der schmucke Prinz“ von Fritz Weber gespielt?“ Für einen Einsatz von lediglich 2 € konnte jede:r durch Ausfüllen eines speziell für die Aktion angefertigten Bierdeckels einen Tipp abgeben. Die Bierdeckel waren bei allen Veranstaltungen, auf denen Prinz Basti I. anwesend war, erhältlich. Nach dem Ausfüllen konnte man Bierdeckel samt Einsatz bei den Adjutanten des Prinzen abgeben.

Ein schmucker Spendenchek

Am Karnevalssonntag, den 02.03.2025, fand der traditionelle Rathaussturm in Zülrich

statt, bei dem Prinz Basti I. und sein Gefolge den Schlüssel zum Rathaus eroberten. In diesem Rahmen wurde ebenso feierlich die gesammelte Spendensumme der Bierdeckel-Aktion bekannt gegeben. Einer unserer beiden Geschäftsführer, Philipp Krosch, war anlässlich dessen vor Ort und bedankte sich herzlich für die angenehme Zusammenarbeit und die großartige Aktion. Insgesamt kam eine Spendensumme in Höhe von 2.881 Euro zusammen. Diese fantastische Spende wird einen wertvollen Beitrag dazu leisten, den Sportplatz für unsere Bewohner:innen wieder zu restaurieren. Passend zur Aktion wurde hierzu ein Spendenchek in Bierdeckel-Optik übergeben – ein echter Blickfang!

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Personen bedanken, die beim Tippspiel mitgemacht haben!



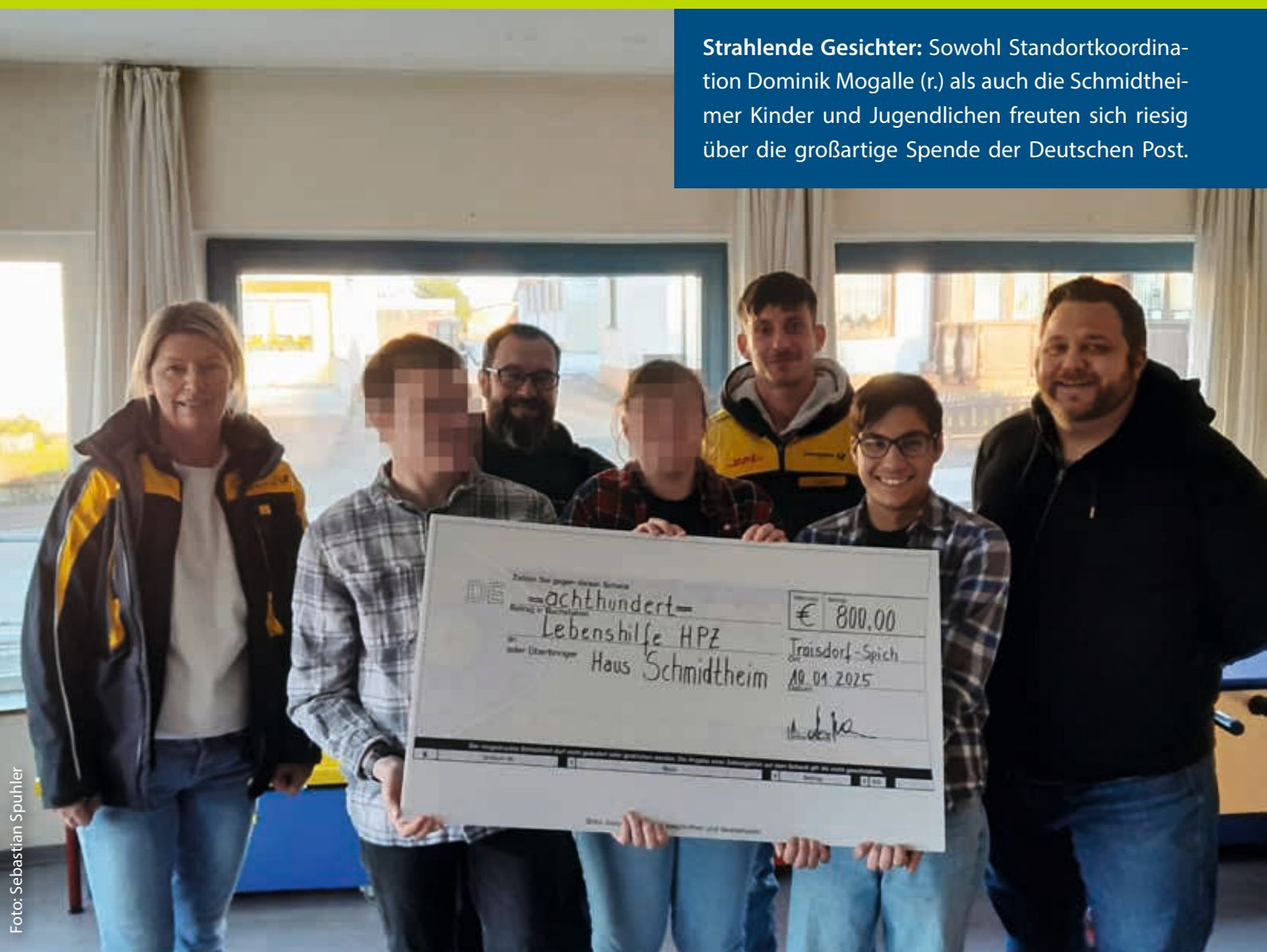
Foto: Florian Heller

Spendenübergabe: Prinz Basti I. überreicht HPZ-Geschäftsführer Philipp Krosch den schmucken Spendenchek in Bierdeckel-Optik mit einem Betrag von 2.881,-€.

Spende der Deutschen Post

Kinder- und Jugendwohnen Schmidtheim erhält Spende in Höhe von 800,- Euro

Strahlende Gesichter: Sowohl Standortkoordination Dominik Mogalle (r.) als auch die Schmidtheimer Kinder und Jugendlichen freuten sich riesig über die großartige Spende der Deutschen Post.



Schmidtheim – Über eine großartige Überraschung freute sich unser Kinder- und Jugendwohnen in Schmidtheim Mitte Februar 2025: Die Deutsche Post hatte im Rahmen einer Spendenaktion Geld für unseren Standort gesammelt.

Zusammen Großes bewirken

Jedes Jahr veranstaltet die Deutsche Post eine Spendenaktion für wohltätige Organisationen

aus der Region. Bemerkenswert an diesen regelmäßig stattfindenden Aktionen ist, dass die Mitarbeitenden dabei eine wesentliche Rolle spielen. Diese steuern jeweils einen Euro bei – aufgrund der Unternehmensgröße wird aus den kleinen Einzelbeträgen schnell eine hohe Summe. So kann jeder Mitarbeitende leicht dazu beitragen, einen guten Zweck zu unterstützen. Sobald die Spenden gesammelt

wurden, werden wohltätige Organisationen ausgewählt, denen das Geld zukommt. In diesem Zusammenhang können die Spender:innen eigene Vorschläge unterbreiten. Dieses Jahr fiel die Wahl auf unser Kinder- und Jugendwohnen in Schmidtheim.

Feierliche Spendenübergabe in Schmidtheim

Mitte Februar erfolgte dann die feierliche Übergabe des symbolischen Spendenchecks direkt vor Ort in der Eifel. Hierzu reisten drei Mitarbeitende der Deutschen Post an. Unser Standortkoordinator des KiJuWos Schmidtheim, Dominik Mogalle, nahm gemeinsam mit den strahlenden Bewohner:innen die Gäste freundlich in Empfang. Sowohl wir als auch die Schmidtheimer Kinder und Jugendlichen haben sich riesig darüber gefreut, als Spendenempfänger ausgewählt worden zu sein und strahlten glücklich bei der offiziellen Spendenübergabe.

Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei allen Mitarbeitenden der Deutschen Post, welche sich an dieser wunderbaren Spendenaktion beteiligt haben! Die Aktion ist ein großartiges Zeichen dafür, wie man mit kleinen Dingen gemeinsam Großes bewirken kann.

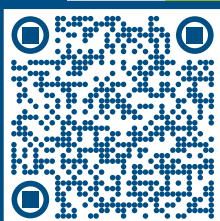
Auch Du hast Lust, etwas zu bewirken?

Für Schmidtheim suchen wir

Heilerziehungspfleger (m/w/d)
in Vollzeit (39 Stunden/Woche)

Jetzt direkt online über unsere Website bewerben:

www.lebenshilfe-hpz.de/jobs
oder per Mail an
bewerbung@lebenshilfe-hpz.de



Leichte Sprache

Wir haben eine Spende bekommen.

Und zwar in Schmidtheim.

Die Deutsche Post macht jedes Jahr eine Spenden-Aktion.

Hierbei haben sie Geld gesammelt.

Dann haben sie entschieden, dass wir in Schmidtheim Geld bekommen.

Dafür sind wir sehr dankbar.

Wir haben uns total darüber gefreut.



Unser Kinder- und Jugendwohnen in Schmidtheim

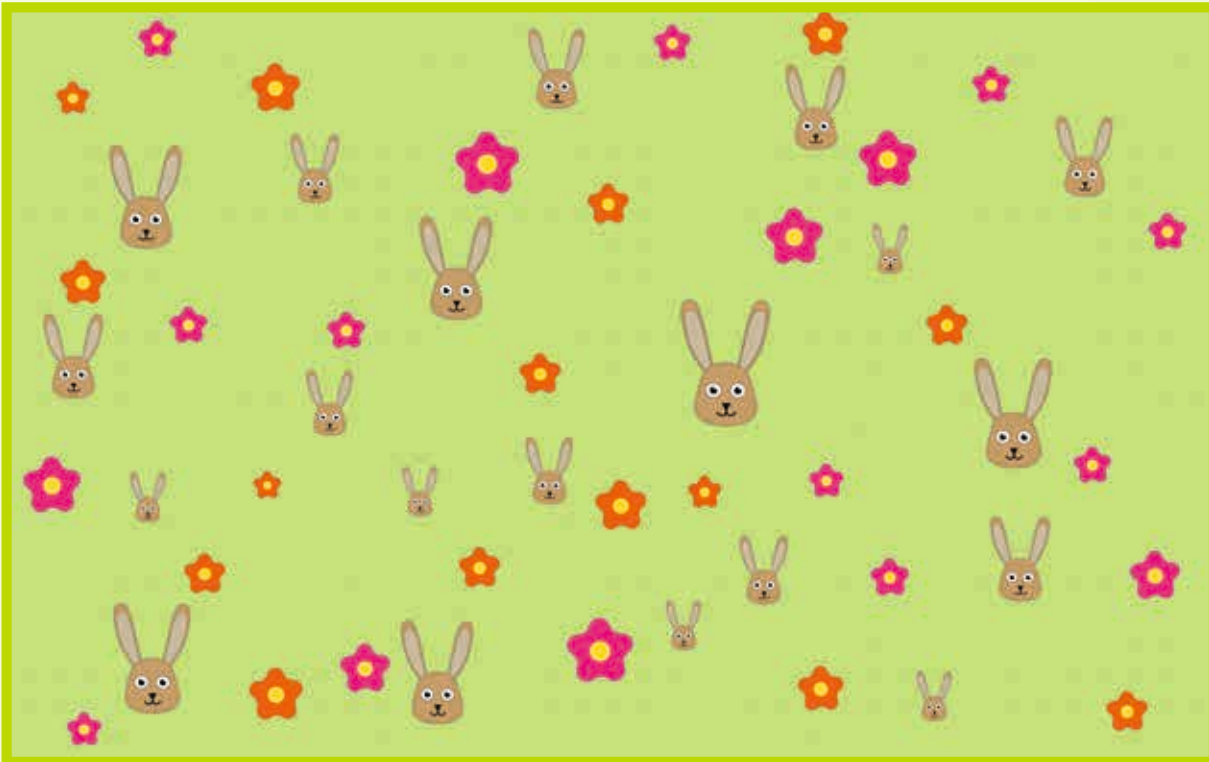
Unser Wohnangebot für Kinder und Jugendliche in Schmidtheim wurde 1994 eröffnet und bietet insgesamt 15 Plätze in 2 Wohngruppen für Kinder und Jugendliche mit geistiger Behinderung, die infolge von Mehrfachbehinderungen oder herausfordernden Verhaltensweisen einen sehr hohen Unterstützungs- und Betreuungsbedarf aufweisen.

Rätselseite

Rätsel 1

Zwischen den bunten Blumen haben sich ganz viele Hasen im Gras versteckt.
Finde die Hasen und zähle sie.

Schwierigkeitsgrad:
Hoch



Rätsel 2

In diesem Raster haben sich 4 Wörter versteckt.
Finde diese Wörter: Ostern, Frühling, Hase, Sonne.

Schwierigkeitsgrad:
Mittel

O	E	R	F	R	U	E	H	L	I	N	G	S
S	H	S	E	R	O	I	U	C	H	E	S	E
N	S	H	W	S	E	E	I	H	S	T	L	O
E	H	A	S	E	P	Z	E	T	B	C	E	E
S	O	N	N	E	I	O	N	E	R	F	H	G
H	E	T	W	S	O	S	T	E	R	N	E	R
S	U	C	E	I	T	H	S	O	F	G	N	I



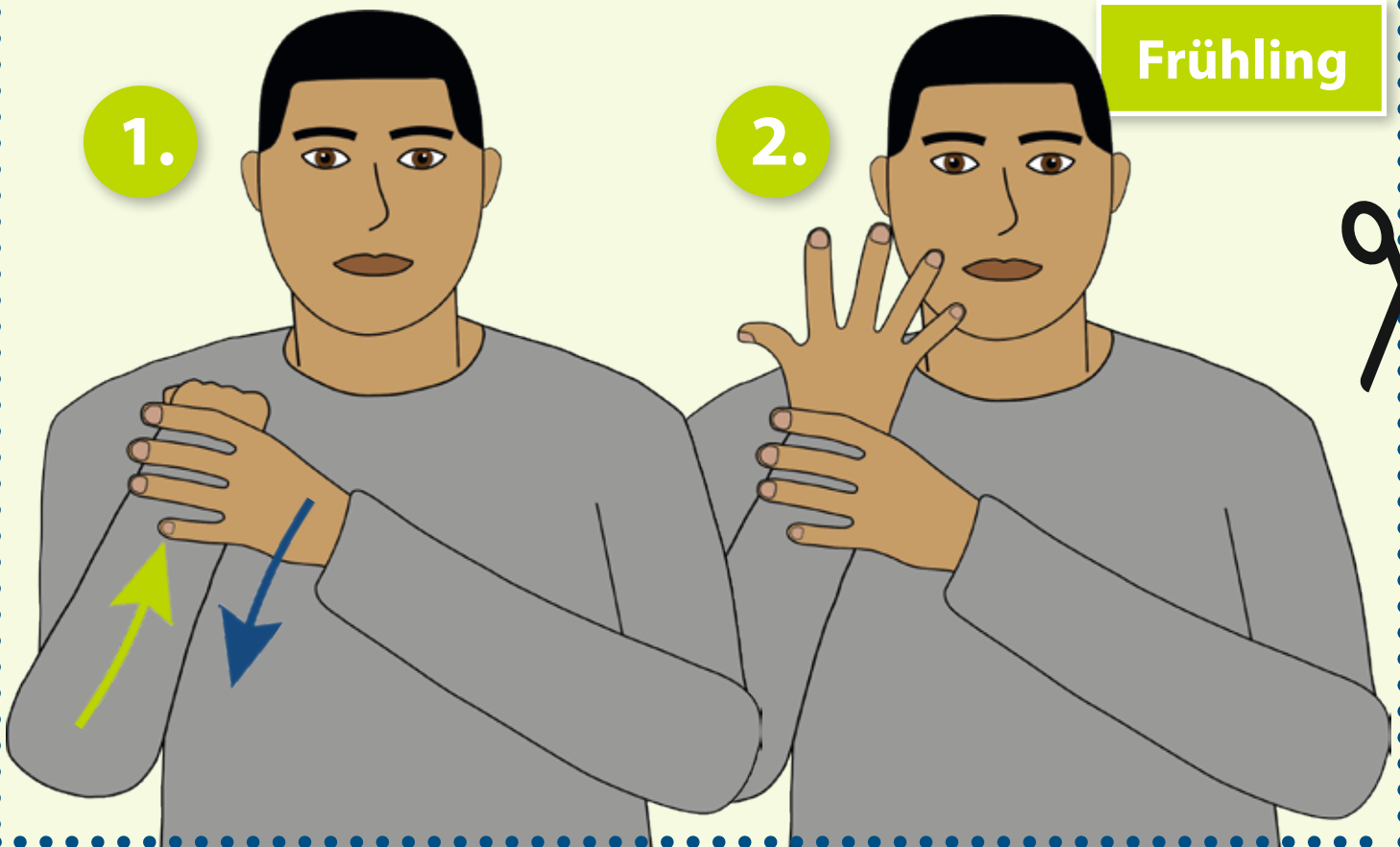
Deutsche Gebärdensprache

Jetzt
ausschneiden
& sammeln!

Frühling

1.

2.



So geht's:

- 1.) Für die Gebärde des Wortes „Frühling“ führt ihr eure linke Hand zu eurem rechten Handgelenk.
- 2.) Eure rechte Hand ballt ihr zur Faust.
- 3.) Die rechte Hand bewegt ihr nun von unten nach oben durch eure linke Hand. Die linke Hand bewegt sich dabei leicht nach unten.
- 4.) Daraufhin öffnet ihr eure rechte Faust und spreizt dabei die einzelnen Finger.
- 5.) Parallel dazu formt ihr mit den Lippen das Wort „Frühling“.

Geschafft!

Eselsbrücke:

Die Gebärde erinnert an eine wachsende und aufblühende Blume.



Leichte Sprache

Der Frühling ist eine Jahres-Zeit.
Der Frühling kommt nach dem Winter.

Man kann das Wort auch mit den Händen zeigen.

Dazu macht man mit der linken Hand eine Faust.

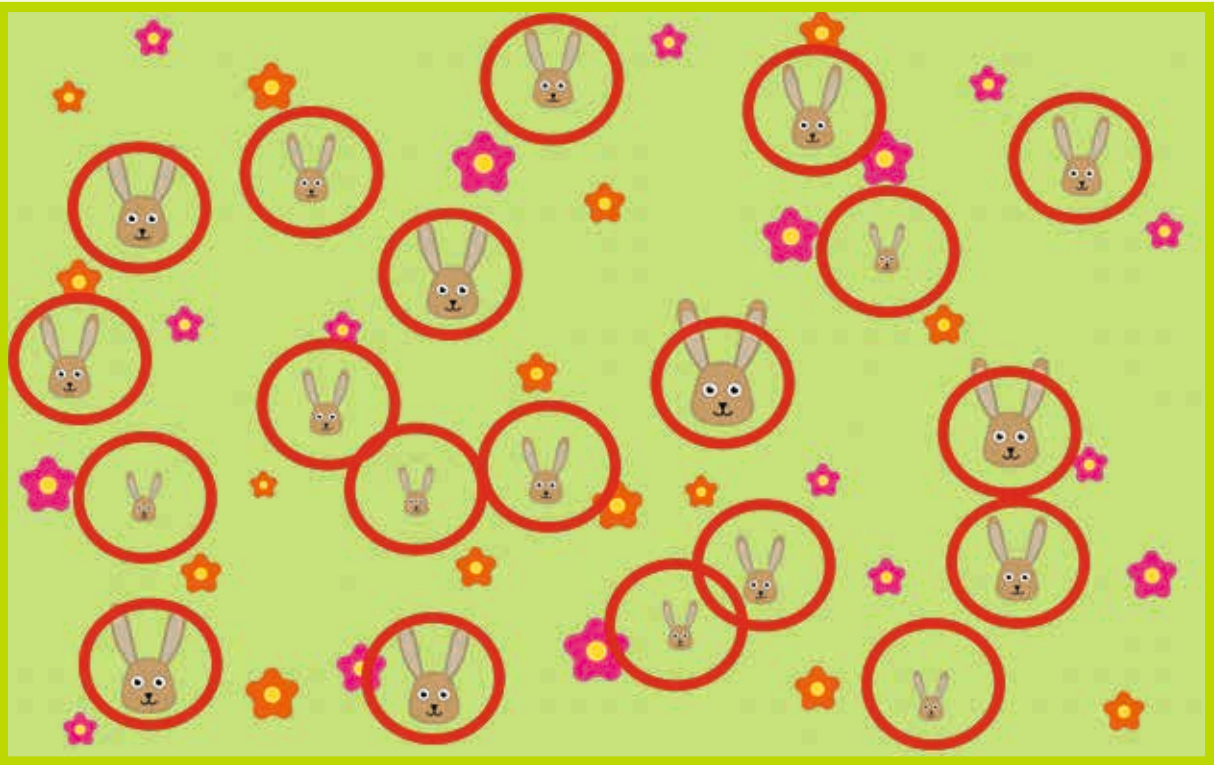
Die Faust bewegt man durch die rechte Hand.

Wenn die Faust weiter oben ist, öffnet man die Faust und spreizt die Finger.

Wie eine Blume die sich öffnet.

Lösung Rätsel 1

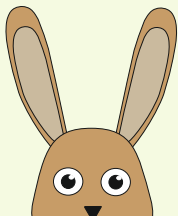
Insgesamt haben sich 20 Hasen zwischen den Blumen im Gras versteckt.



Lösung Rätsel 2

Hier haben sich die folgenden 4 Wörter versteckt:
Ostern, Frühling, Hase, Sonne.

O	E	R	F	R	U	E	H	L	I	N	G	P
S	H	S	E	R	O	I	U	C	H	E	S	E
N	S	H	W	Q	E	Q	I	H	S	T	L	O
E	H	A	S	E	P	Z	E	T	B	C	E	E
S	O	N	N	E	V	Y	N	E	R	F	H	G
H	C	T	W	V	O	S	T	E	R	N	B	R
S	U	C	E	M	T	H	S	O	F	G	N	I



Partner & Förderer



Lebenshilfe



Kämpgen-Stiftung



Impressum

HPZ Journal — 8. Ausgabe — Frühjahr 2025

Auflage: 250 Stück

Herausgeber:

Lebenshilfe H.P.Z. gGmbH

**Zentralverwaltung mit Sitz
der Geschäftsführung:**

Aachener Straße 104
53909 Zülrich

Geschäftsführer:

Christian Pfaff
Philipp Krosch

Tel.: 02252 / 83504-100

Fax: 02252 / 83504-106

E-Mail: info@lebenshilfe-hpz.de

Website: www.lebenshilfe-hpz.de

Sitz der Gesellschaft:

Kellergasse 1
53909 Zülrich

Aufsichtsratsvorsitzender:

Helmut Habscheid
Amtsgericht Bonn HRB 10861
Steuer Nr. 209/5738/0029

Redaktion:

Patricia Mundt
Aachener Straße 104
53909 Zülrich

Druck:

Weiss-Druck GmbH & Co. KG
Hans-Georg-Weiss-Straße 7
52156 Monschau

Bezug kostenlos

Fotos: Patricia Mundt, Michaela Hölz,
Marie-Claire Pfaff, Svenja Lennartz, Laura Leuschen

Unsere veröffentlichten Inhalte (Texte, Grafiken,
Fotos etc.) dürfen nur mit ausdrücklicher
Zustimmung unsererseits reproduziert, verbreitet
oder öffentlich zugänglich gemacht werden.

Schnappschüsse



Die Bühne gerockt:
Klient:in Inga beim Auftritt
auf unserer Karnevalssitzung



Schnee- & Naturerkundung
in der Eifel:
Ausflug unseres KiJuWos

